

tsung.CH

1949-2009



„Das Geheimnis der Kunst selbst ist der Mensch der kreiert,
der Mensch der spielt - ziellos und absichtslos. »

« Alle meine Skulpturen modelliere ich aus Ton und beschichte sie mit Gips.
Nach dem Entfernen des Tons giesse ich in die entstandene Hohlform Polyester.
Nach dem Aushärten des Polyesters entferne ich den Gips und bearbeite die Figur.
Alle Skulpturen sind Unikate.

Eigentlich erschaffe ich die Figuren nicht, sondern ich erlebe und lebe sie
während ihrer Entstehung. Es ist ebenso faszinierend hässliche, garstige wie
auch sanfte, liebeiche Wesen entstehen zu lassen. Ich „erschaffe“ die Figuren
nicht, sondern ich erlebe und lebe sie während ihrer Entstehung.»

Gedanken zur Ausstellung HEIM@

*Manche schwärmen von den Kühen, ich eigentlich nur vom Meer.
Wenn ich fortgehen will und ich mich aus Versehen in den Feldern verirre,
spreche ich manchmal mit ihnen. „Heimat“, sagen sie dann, wenn ich stehen
bleibe, „ist das Gefühl, verstehen zu können, was der meint, der dich etwas fragt“.
Ich schaue sie dann irritiert an und will wissen: „Was soll ich denn fragen?“ Aber
sie schweigen und grasen dann friedlich vor sich hin und ich lächle A.S.*